

HSG Freiburg auf dem Weg in eine viel versprechende Zukunft

Viele der zahlreichen Sportvereine in Freiburg haben Probleme; sie haben mit Mitgliederschwund und/oder schwindenden finanziellen Mitteln zu kämpfen. Der Freiburger Handball Verein, die HSG Freiburg, konnte sich aus diesem aller Orts anzutreffenden Dilemma durch engagierte und professionelle Arbeit hinausmanövrieren.

Im Jahr 2004 wurde mit der Verjüngung des Vorstands um die neue erste Vorsitzende Petra Ganter und dem neuen zweiten Vorsitzenden Marco Kirchmaier begonnen und die Handball Spielgemeinschaft Freiburg begann, sich für eine erfolgreiche Zukunft zu rüsten. Dies mündete dann schließlich in der Gründung des Fördervereins HSG Freiburg e.V. im Juni 2005.

Innerhalb von nur einem halben Jahr gelang es dem Vorstand des Fördervereins um den ersten Vorsitzenden Horst Betz und dem zweiten Vorsitzenden Ralf Diegruber gewaltige Berge zu versetzen. Stetig wuchs und wächst immer noch die Mitgliederzahl, momentaner Stand 34, immer mehr Sponsoren konnten für die HSG Freiburg gewonnen werden und der Förderverein kann nun voller Selbstbewusstsein an die gestellten Ziele herangehen.

Der Förderverein schreibt sich auf die Brust, die HSG zu unterstützen, als Bindeglied zwischen den HSG Werbepartnern und dem Hauptverein zu agieren, sowie den eigenen Jugendspielern eine sportliche Perspektive zu gewährleisten und gleichzeitig eine soziale und berufliche Absicherung für diese Spieler zu schaffen.

Hierzu bietet der Förderverein den Sponsoren viele attraktive Leistungen sowie aktuelle Informationen rund um die HSG Freiburg, Exklusiv-Veranstaltungen und vieles mehr. Den Jugendspieler wird ein Karriere-Service angeboten, um sie bei ihrem Einstieg ins Berufsleben zu unterstützen.

Parallel zu diesen Ereignissen überzeugten auch die aktiven Mannschaften der HSG Freiburg in sportlicher Hinsicht. Die Damen I sowie die Herren I starteten hervorragend in die Saison 05/06 und belegen jeweils den ersten Tabellenplatz in der Landesliga bzw. in der Bezirksklasse.

All diese Entwicklungen zeigen, dass die Freiburger Handballszene lebt und dass das Potenzial nach oben noch lange nicht ausgereizt ist; weder sportlich noch finanziell. Mit der Gründung des Fördervereins HSG Freiburg e.V. und mit dem bis jetzt schon Erreichten beweist die HSG, dass mit viel Aufwand und Arbeitsbereitschaft in Freiburg handballerisch einiges erreicht werden kann. Die Weichen für die Zukunft der HSG Freiburg und damit auch für das Überleben eines Handballvereins, trotz Kürzungen der städtischen Zuschüsse und trotz hohem finanziellem Aufwand, der bei 15 Jugend- und 5 Aktivenmannschaften aufzubringen ist, sind auf einen positiven und erfolgreichen Kurs gestellt.

weitere Informationen über die HSG Freiburg unter www.hsgfreiburg.de